

DER THEATERKOFFER - praktische Impulse für die Theaterarbeit mit Amateuren

Mo 11.10.21, 18-21 Uhr

FORUMTHEATER - Theatrale Konfliktbearbeitung
Leitung: Volker Schubert

Mo 15.11.21, 18-21 Uhr

BIN ICH KOMISCH? Die Entdeckung der eigenen Komik durch Techniken des modernen Clownspiels
Leitung: Veronika Reichard-Bakri

Mo 13.12.21, 18-21 Uhr

AUF DIE FRESSE! Bühnenkampf ohne blaue Flecken
Leitung: Andreas Entner

Mo 17.01.22, 18-21 Uhr

STAU IN DER NERVENZELLE! Angewandtes Theater in den Naturwissenschaften
Leitung: Stefanie Roos

Mo 14.02.21, 18-21 Uhr

WO KOMME ICH HER? WO WILL ICH HIN?
Ein theaterpädagogischer Reflexionsraum
Kursleitung: Lydia Gewehr

Teilnahmegebühr: pro Abend 40,- € / 30,- € *

Veranstaltungsort:

TheaterPädagogikZentrum
Heppstraße 99/1 | 72770 Reutlingen

Infos & Anmeldung:

info@tpz-bw.de | www.tpz-bw.de
Tel. 07121-21116



Theater
Pädagogik
Zentrum BW

MEIN CLOWN UND SEIN KUSCHELTIER

Sa 23.10., 10-19 Uhr & So 24.10.21, 10-17 Uhr

Für alle Clowns, die Lust auf einen neuen Begleiter haben: Kuscheltiere sind Lebensbegleiter. Gerade noch ein starres Wesen und im nächsten Augenblick lebendiges Haustier. Bei schüchternen Zuschauern kann das Clowns-Kuscheltier das Vertrauen in die Begegnung stärken und dem Clown ermöglichen frei zu agieren. Mit einfachen Grundlagen des Tischpuppenspiels entdecken wir gemeinsam das neue Haustier deines Clowns. Viele neue spannende Interaktionen als Solo- oder Duoclownd werden entstehen.

Unbedingt mitbringen: Dein Clowns-Kuscheltier.
Wir beraten dich gerne bei deiner Wahl.

Leitung: Lisa Schnee, Figurenspielerin, Klinikclownin

Veranstaltungsort: Gemeinschaftsschule,
In der Röte 92, 71093 Weil im Schönbuch

Teilnahmegebühr: 175,- €

Anmeldung: Truemoments-clowns.com/weiterbildung

MEIN CLOWN UND DER ABSCHIED

Sa 4.12., 10-19 Uhr & So 5.12.21, 10-17 Uhr

Für alle die mit Leichtigkeit Schweres angehen wollen: Auch Clowns sind traurig, wenn etwas zu Ende geht und sie sich von etwas verabschieden müssen. Schwere Themen wie Trauer oder Trauma können durch die Clownsfigur anders betrachtet und verarbeitet werden. Sowohl für die Person, die im Clownskostüm steckt, als auch für das Publikum. Dieser Workshop gibt spielerisch eine Hilfestellung und einen großartigen Halt, wenn der Boden unter den Clownsschuhen zu wanken droht.

Leitung: Miriam Brenner, Klinikclown, Bestatterin, Musikerin

Veranstaltungsort: Gemeinschaftsschule,
In der Röte 92, 71093 Weil im Schönbuch

Teilnahmegebühr: 175,- €

Anmeldung: Truemoments-clowns.com/weiterbildung

THEATERPÄDAGOGIK trifft THEATERTHERAPIE

Sa 6.11., 12-19 Uhr & So 7.11.21, 10-17 Uhr

Immer wieder tauchen in der Theaterpädagogik Fragen auf, wann und wo es Schnittstellen zur Theatertherapie gibt und welche Ansätze für die Theaterpädagogik interessant und ergänzend sein könnten. So treffen sich eine Theaterpädagogin und Psychodramatikerin und eine Schauspielerin und Theatertherapeutin und gehen mit den Seminar-Teilnehmer*innen gemeinsam auf Spurensuche zur ursprünglichen Heilkraft des Theaters. Wir wollen hier das Theater als einen Möglichkeitsraum begreifen, in dem wir alte Ordnungen ablegen und Chaos willkommen heißen.

Leitung: Uschi Famers und Franca Casabonne

Teilnahmegebühr: 180,- € / 150,- € *

DIREKTE REDE – authentisch improvisieren

Sa 06.11., 11-17 Uhr & So 07.11.21, 10-15 Uhr

Seit vielen Jahren improvisiert Jakob Nacken auf der Bühne und ergründet dabei immer wieder die Frage, wie einzigartige, authentische Momente, die ihn und die Zuschauer gleichermaßen beglücken, kreierte werden können. Es geht weniger darum, etwas herzustellen, als vielmehr darum, etwas zuzulassen, was aus dem Moment heraus geschehen „will“ und sich selbst nicht mit Konzepten, Urteilen und Ängsten im Weg zu stehen. Praktische Impulse kommen aus dem Improvisationstheater nach Keith Johnstone, der buddhistischen Methode des Einsichtsdialogs nach Gregory Cramer und vom Konzept des „Evolving out loud“ von Kyle Cease. Eine gemeinsame Entdeckungsreise: persönlich, offen, neugierig machend.

Leitung: Jakob Nacken, Theaterpädagoge, Kabarettist, Improvisationskünstler

Teilnahmegebühr: 120,- € / 100,- € *

Offene Kursangebote

Zweite Jahreshälfte 2021



Theater
Pädagogik
Zentrum BW

ONLINE SAGENHAFT - Schreiben

Sa 23.10., Sa 13.11.21, jeweils 11-14.15 Uhr

Ausgangspunkt der Workshops ist die Schlangen-Sage von Wannweil. In zwei Workshops gibt es fachlichen Input zum Schreiben von Szenen, die auf einer Sage basieren. Danach entwickeln die Teilnehmer*innen in verschiedenen kleinen Teams eigene Bühnen-Texte, die inspiriert sind von der Schlangen-Sage - in verschiedenen Stilen z.B. komisch oder tragisch - transferiert ins Heute, verankert in anderen Welten... alles ist erlaubt! Das Besondere: Das Theaterensemble WannDelbar nimmt die entstandenen Szenen als Grundlage seiner nächsten Theaterproduktion, die 2022 in Wannweil Premiere hat. Die Autor*innen erleben also ihre Texte auf der Bühne.

Voraussetzung zur Teilnahme ist ein Computer mit Kamera und Mikrofon. Den Teilnehmer*innen wird vor jedem Termin per Mail eine Einladung zur Zoomkonferenz zugeschickt, die sie nur öffnen müssen.

Leitung: Sabine Altenburger, Theaterpädagogin, Dramaturgin, Autorin

Teilnahmegebühr: 80,- € / 60,- € *



AUF DIE BÜHNE, FERTIG LOS! - Mit Kindern einfach Theater machen!

Diese Weiterbildung ist ein Angebot für Menschen, die mit Kindern theaterpädagogisch arbeiten und ihre Arbeit reflektieren möchten. Sie nimmt praxisnah mit allen Sinnen und mit sofort umsetzbaren theaterpädagogischen Methoden die Scheu vor dem „Großem Theater“: Auf die Bühne, fertig los!

Fr 01.10.21, 18-21 Uhr - Kennenlernkurs

Sa/So 06./07.11.21 - Wo fängt Theater an?

Hier werden Basics gelernt: Ich selbst bin Bühne, Spieler*in und Zuschauer*in. Die Teilnehmer*innen reflektieren (Theater-)Spiel aus dem eigenen (beruflichen) Erleben.

Sa/So 04./05.12.21 - Theater konkret!

Was brauche ich eigentlich für eine gelungene Theaterinszenierung? Ein erster Handwerkskoffer wird gepackt.

Sa/So 08./09.01.22 - Wie soll das gehen?

Theater mit Finger-, Kreis- und Singspielen, Liedern und Gedichten erlebbar gemacht für jede Gelegenheit.

Sa/So 05./06.02.22 - Ein Fundus

Das Bilderbuch ist unendlicher Quell fürs Theaterspielen und ganz einfach zu inszenieren.

Sa/So 26./27.02.22 - Das is'n Ding!

Über das Spiel mit Natur-Materialien, Figuren, Objekten werden die Dinge lebendig gemacht.

Sa/So 26./27.03.22 - Mach dein eigenes Ding

Von der Idee zum Theaterstück entstehen in Kleingruppen Mini-Inszenierungen mit Elementen aus der Kursreihe - Einfach Theater machen!

Humor, Freude und Spielspaß garantiert!

In Kooperation und mit der Unterstützung des LVTS BW



An den Samstagen werden mit einfachen und spielerischen Methoden praktische und sofort umsetzbare Ideen und Impulse entwickelt und ausprobiert. Es entsteht ein neuer Blick auf die eigene theaterpädagogische Arbeit. Das Theater-Coaching sonntags bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit, in der Gruppe kreativ zu reflektieren, sich praxisnah und auch gegenseitig kollegial zu beraten und beraten zu lassen. Welche eigenen Erfahrungen mit den neuen Methoden habe ich in meinem pädagogischen Alltag gemacht (von der Idee zur Umsetzung, meine Erfolge, Schwierigkeiten, Fragen zu Rahmenbedingungen, Teamverhalten in der eigenen Einrichtung etc.)? Welche Möglichkeiten, Bedingungen, Tipps brauche ich noch für eine erfolgreiche Realisierung meines Projektes? Welche Erfolge sehe ich durch die Theaterarbeit bei den Kindern?

Und: Wie kann ich persönlich daran wachsen!

Leitung: Tanja Egeler-Stephan, Theaterpädagogin BuT®, Erzieherin, Silke Saracoglu, Theaterpädagogin BuT®, Figurenspielerin, Erzieherin, Supervisorin / Coach i.A.

Zielgruppe: Erzieher*innen, Pädagog*innen, Lehrer*innen (Grundschule) - alle, die mit Kindern leben und/oder arbeiten

Kurszeiten: Sa 10-18 Uhr und So 10-15 Uhr (pro WE 16 UE, insgesamt 96 Unterrichtseinheiten)

Teilnahmegebühr: Kurs: 960,- € / Kennenlernkurs: 20,- €

EINFACH BASICS!

Mi 10.11., Mi 17.11., Mi 24.11., Mi 1.12., Mi 8.12.21, jeweils 19-21 Uhr

Es geht um Übungen und Methoden, um Spieler*innen auf einen guten Stand zu bringen.

Körperspannung, Blick, Stimme, Fokus - wie tritt man auf, wie ab?

Diese Begriffe und Vorgänge sollen Teilnehmer*innen eines Theaterprojekts von Anfang an nahegebracht und so vertraut werden, dass ein Zuruf genügt, um sie daran zu erinnern. Wenn eine Bühnendisziplin sich gefestigt hat, dann ist fürs Theaterstück schon viel gewonnen. Es erfordert, dass die Fertigkeiten kontinuierlich geübt werden und immer wieder darauf aufmerksam gemacht wird. Anfangs scheint das mühsam, zahlt sich aber letztendlich aus! Wir werden uns mit Spielen und Übungen verschiedenen Themen widmen und sie am Ende jeder Einheit an kleinen Szenen erproben.

Leitung: Ulrike Tilke, Theaterpädagogin BuT®

Teilnahmegebühr: 100,- € / 80,- €

